SRG ZH SH, Sektion 3, Jahresbericht 2018

JAHRESVERSAMMLUNG RÜCKT FLAGGSCHIFFE DES SERVICE PUBLIC-PROGRAMMS INS ZENTRUM

Die Vorbereitung der Jahresversammlung, die am 5. April im Werkheim Uster stattfand, fiel mitten in den Abstimmungskampf um die «No Billag»-Initiative. Der Vorstand wollte auf Nummer sicher gehen und wählte als Thema Sendungen, die auch nach dem 6. März im SRF-Programm garantiert einen Platz behalten würden: Wir setzten auf «Espresso» (Radio SRF 1) und die TV-Sendung «Kassensturz», also die beiden Flaggschiffe der SRF-Redaktion «Konsum, Geld und Arbeit». Als Referenten konnten Martina Schnyder fürs Radio und vom TV Flurin Maissen gewonnen werden. Beide zeigten eindrücklich, welch wertvolle journalistische und vertiefende Arbeit sie leisten, namentlich mit ihren anwaltschaftlichen Recherchen fürs Publikum. Ihre Themen holen sie nicht aus dem News-Ticker, sondern in der Hörerschaft und bei den Zuschauerinnen und Zuschauern – dort, wo die Leute der Schuh drückt. Mehr Publikumsnähe geht nicht!

SEKTIONSAKTIVITÄTEN

Die Aktivitäten der Sektion konzentrierten sich auch im Berichtsjahr auf die SRF-Aussenauftritte in unserem Sektionsgebiet. Am Ostersonntag waren wir in Effretikon bei der Sendung «Persönlich» dabei, und weil die Nachfrage bei jedem «Persönlich»-Besuch immer sehr rege ist, wurde später auch die «Persönlich»-Sendung in Winterthur (Sektionsgebiet 4) für unsere Mitglieder ausgeschrieben.

Bisher lud unsere Sektion ihre Mitglieder jedes Jahr in die Altrüti in Gossau ZH zur «Potzmusig»-Aufnahme. Die Sendung wird ja nun nicht mehr dort aufgezeichnet – wir hatten aber das Glück, mit der Sendung «Samschtig-Jass» anlässlich des Oktoberfestes in der Landihalle Uster unseren Mitgliedern «adäquaten» Ersatz anbieten zu können.

Wieder einen besonderen Programmpunkt setzten wir mit dem Spätsommeranlass, diesmal mit einem Besuch im Radiostudio Brunnenhof in Zürich und thematisch mit dem Fokus auf dem «Regionaljournal Zürich Schaffhausen» und einem Einblick in dessen journalistische Leistung und Qualität. Die «Regi»-Leiterin Katrin Hug und der Leiter unserer Programmkommission Riccardo Pozzi ermöglichten rund vierzig Mitgliedern diesen Blick hinter die Kulissen. Und wenn ein solcher Spätsommeranlass schon mal im Radiostudio Brunnenhof stattfand, durfte auch ein Rundgang durchs Haus nicht fehlen.

Wie schon in den Vorjahren rundete der Besuch der Winterthurer Kurzfilmtage das Sektions-Jahresprogramm ab.

AUSBLICK

Das bisherige Motto für unsere Aktivitäten, «Blick hinter die Kulissen von SRF», soll auch für das Sektionsprogramm im 2019 wegleitend bleiben. Neben dem journalistischen Handwerk soll die Qualität des SRF-Programmes vermehrt ins Blickfeld gerückt werden.

Heinz Gantenbein

Präsident Sektion 3